

Inhalt

Roman Götzmann: Geleitwort 9

Einleitung

Wolfram Wette: Alltag in Waldkirch zur Zeit des Nationalsozialismus 13

Heiko Haumann: Anpassung als Normalität und Widerstehen
als Ausnahme – Über die Schwierigkeiten, die Waldkircher
Geschichte im „Dritten Reich“ angemessen darzustellen 27

Teil I: Waldkirch – vor 1939

Ralph Bernhard: Zur Frühgeschichte der
Waldkircher NSDAP – Die Jahre 1920-1930 45

Matthias Maier: Indoktrinieren, Infiltrieren, Intrigieren und
Inszenieren – Die Aktivitäten der NSDAP in Waldkirch nach 1930 54

Matthias Maier: Die Reichstagswahlergebnisse von 1928 bis 1933
in Waldkirch – Woher kamen die NSDAP-Wähler? 61

Wolfram Wette: Von Eberle (Zentrumspartei) zu Kellmayer (NSDAP) –
Die Machtergreifung in Waldkirch 1933 auf der Bürgermeisterebene 69

Ralph Bernhard: Max Kellmayer – Ein nationalsozialistischer Bürgermeister 85

Wolfram Wette: Bücherverbrennung im Sonnwendfeuer des Jahres 1936 94

Heiko Wegmann: Die Waldkircher SS – Aufbau, Führer, Mitglieder,
SS-Dienst und Kriegsdienst 98

Marion Bentin: „Unseren Helden“ – Die Einweihung
des Kriegerdenkmals in Kollnau 114

Marion Bentin: Die Kontroverse um das Kriegerdenkmal zwischen
dem Kollnauer Pfarrer Trabold und den NS-Denkmalbehörden 1935 120

Jürgen Dettling: Die „Tausendjahrfeier“ in Waldkirch 1936 –
Ein Kraftakt für Heimat, Führer, Volk und Vaterland 125

Wolfram Wette: Verführt und missbraucht – Wie sich die Waldkircher Nazis
im Juni 1939 des Weltkrieg-I-Kindersoldaten Paul Mauk bemächtigten 138

Teil II: Waldkirch im Zweiten Weltkrieg

Heidi Holecek/Daniel Meynen: Der Krieg – ein gottgewolltes Geschehen?
Feldpostbriefe der Waldkircher Familie Schneider aus den Jahren 1941 bis 1947 152

Ralph Bernhard: „Soweit wäre also alles in bester Ordnung“ –
Waldkircher Soldatenbriefe (1939 bis 1945) 162

Felicitas Schepers: Euthanasie: Tötung „lebensunwerten“ Lebens 174

Wolfram Wette: Denunziation oder: Gefährliche Liebschaften in Waldkirch 1942 181

Matthias Maier: Hubert Herbst – Gewerbeschulleiter und NSDAP-
Ortsgruppenleiter in Waldkirch 1940/41-1945 191

<i>Matthias Maier</i> : Die Mitglieder der NSDAP-Ortsgruppe Waldkirch	198
<i>Monika Bollin</i> : Gefangen – Umgang mit Kleinkriminellen im Nationalsozialismus am Beispiel von Ernst Adolf Sütterlin aus Waldkirch	209
<i>Alexandra Gütermann</i> : Die Nähseidenfabrik Gütermann in der NS-Zeit: Firma und Familie	216
<i>Wolfram Wette</i> : SS-Standartenführer Karl Jäger – Aus Waldkirch stammender Mörder der litauischen Juden	227
Teil III: Widerstand gegen den Nationalsozialismus	
<i>Manfred Bosch</i> : Max Barth – Schriftsteller, Antifaschist und Emigrant aus Waldkirch	238
<i>Marion Bentin</i> : Pfarrer Eduard Trabold (1877-1949) – Ein christlicher Gegner des Nationalsozialismus	247
<i>Armin Bannwarth/Dirk Metzeler/Martina Reich</i> : Widerstand aus der Arbeiterbewegung gegen den Nationalsozialismus in Waldkirch – Fritz und Franz Pfeifer, August Stöhr, Joseph Ketterer und Josef Weiss	251
<i>Wolfram Wette</i> : Der widerständige Kollnauer Arbeiter Hermann Licht	264
<i>Helmut Siegel</i> : Heinrich Baumer – Ein Konservativer gegen Hitler	269
<i>Wolfram Wette</i> : Nach Waldkirch verbannt – Der widerständige Pfarrer a.D. Leo Bauer aus Hellenthal	278
Teil IV: Schulen und Kirchen	
<i>Hagen Battran</i> : Unterm Hakenkreuz: Das Kollegium an Waldkirchs höherer Schule zwischen Widerstand und Anpassung	286
<i>Matthias Maier</i> : Überzeugung, Anpassung, Widerstand – Lehrerverhalten unter den Bedingungen der NS-Diktatur am Beispiel der Gewerbe- und der Handelsschule in Waldkirch	297
<i>Herbert Schweizer</i> : Katholische Kirche – Ein Bollwerk gegen den Nationalsozialismus?	309
<i>Ralph Bernhard</i> : „Die göttliche Gnade weht, wo sie will“ – Katholiken und ihre Führung im nationalsozialistisch regierten Waldkirch	324
<i>Josef Maier</i> : Katholische Kirche und Nationalsozialismus in Waldkirch – Zeitzeugen erinnern sich im Jahre 1989	336
<i>Johannes Maier</i> : Der Waldkircher Pfarrer und seine Evangelische Gemeinde im Kirchenkampf der 1930er-Jahre	348
Teil V: Kriegsende und Nachkriegszeit	
<i>Heiko Haumann</i> : Kriegsende in Waldkirch und im Elztal	360
<i>Wolfram Wette</i> : Durchhalteterror – Die Erschießung von sieben Wehrmacht-Deserteuren in Waldkirch 1945	371

<i>Matthias Maier</i> : Stanislaus Göppert. Nationalsozialist oder Menschenfreund?	379
<i>Wolfram Wette</i> : Der Maler Professor Georg Scholz (1890-1945) – Ein Anti-Nazi mit einem Leben voller Brüche	387
<i>Martin Hoffmann</i> : Gefallene und vermisste Soldaten aus Waldkirch und in den vormals selbstständigen Stadtteilen Kollnau, Buchholz, Siensbach und Suggental	399
<i>Heiko Wegmann</i> : Die Entnazifizierung von SS-Angehörigen	410
Teil VI: Aufarbeitung der NS-Zeit	
<i>Eva-Maria Berg/Alois Berg</i> : Die Nazi-Propaganda-Bilder des Malers Schroeder-Schönenberg im Waldkircher Rathaus	416
<i>Wolfram Wette</i> : Geschwister Scholl-Gymnasium. Namensgebung mit Eklat im Jahre 1987	429
<i>Richard Leibinger</i> : Kulturtage 1989 über „Waldkirch 1939 – davor und danach“	435
<i>Marion Bentin</i> : Das Kollnauer NS-Kriegerdenkmal nach 1945 – immer wieder ein Stein des Anstoßes. Mit einem Exkurs: Erwin Krumm im Spiegel der heutigen Denkmalspflege	446
<i>Wolfram Wette</i> : „Ort der Information“ über Waldkirch im Nationalsozialismus – Konzeption	458
<i>Ulrich Fischer-Weissberger</i> : Heinz Drossel und das Geschwister-Scholl-Gymnasium – Mit Zeitzeugen aus der Geschichte lernen – Erinnerungskultur am GSG	462
<i>Roland Burkhart</i> : Unruhestifter müssen sein – Essay zur Erfolgsgeschichte der Ideenwerkstatt „Waldkirch in der NS-Zeit“	476
<i>Jürgen Dettling</i> : Das Mehrgenerationenprojekt „Karl Jäger und wir“ – Ein persönlicher Bericht	485
<i>Dirk Metzeler</i> : Stadtrundgänge zum Thema Waldkirch im Nationalsozialismus – Klassisch und digital	494
<i>Wolfram Wette</i> : Dank	512
Teil VII: Anhang	
Autorinnen und Autoren	516
Bildnachweis	520
Abkürzungsverzeichnis	520
Personenregister	522